

Nach dem Reglement für die Königlich Preussische Infanterie 1757

### **Vorbemerkung:**

Bei der hier zu beschreibenden Ablösung der Schildwachen handelt es sich nicht um den oft zitierten „Wachwechsel“. Sondern lediglich um das Austauschen (ablösen) von Wachtposten (Schildwachen). Der eigentliche Wachwechsel war ein Wesentlich größeres Ereignis hierbei wurde die Gesamte Wachmannschaft ausgetauscht also auch Offiziere und Soldaten die nicht auf Posten Standen sondern nur in den Hauptwachen und Stuben auf Abruf standen oder Verwaltungsaufgaben ausführten.

Die neue Wachemannschaft die je nach Garnisonsgröße über 200 Mann stark sein konnte zog dabei geschlossen als Wachtparade mit klingendem Spiel auf, ähnlich wie man es heute noch aus London oder Stockholm kennt.

Der folgende Ablauf ist ein Auszug der Seiten 419 ff. sowie 264 ff. des Reglements vor die Königlich preussische Infanterie (1757), er enthält keine Deutungen des Autors.

### **Kommando und Rangierung:**

Sollen eine bis fünf Schildwachen abgelöst werden, werden diese durch einen Gefreiten kommandiert (Gefreiten Wacht), sind sechs oder mehr Wachen abzulösen fällt diese Aufgabe einem Unteroffizier zu.

Auf dem Weg zur Ablösung gilt dabei die Regel:

1-3 Wachen Anmarsch in einem Glied

4-8 Wachen Anmarsch in zwei Gliedern

>9 Wachen Anmarsch in drei Gliedern



Gefreiter und Unteroffizier laufen bei ihrem Kommando stets auf dem rechten Flügel, der Unteroffizier behält sein Kurzgewehr während des gesamten Ablaufs auf der Schulter. Der Gefreite hingegen hält sein Gewehr stets hoch im rechten Arm, nimmt es jedoch während des Kommandierens beim Fuß wobei er es nicht wie gewöhnlich, sondern am lang ausgestreckten Arm hält.

### **Verbote während der Wacht und ihre Strafen:**

- |  |              |
|--|--------------|
| -Sich mehr als 10 Schritte von seinem Posten entfernen | - unbekannt  |
| -Das Gewehr aus der Hand geben                         | - Spießruten |
| -Sich hinsetzen oder legen                             | - Spießruten |
| -Trinken auf der Wacht                                 | - Spießruten |
| -Schlafen auf der Wacht                                | - Spießruten |
| -Sich entfernen bevor die Ablösung erscheint           | - unbekannt  |
| -Rauchen auf der Wacht                                 | -unbekannt   |
| -Sachbeschädigung auf der Wacht                        | - Spießruten |



*Gemeine des Regiments auf der Schildwacht (Montag, Quelle: Zeichnung von R. Warthmüller (1887), Kersten Kircher)*

### **Ablauf:**

- Die Wacht wird frontal vor die auszutauschenden Schildwachen geführt:
- Sobald die Ablösung 40 Schritt (ca. 30m) entfernt ist präsentiert die Alte Schildwacht selbsttätig das Gewehr
- Die neue Wacht macht etwa 6m vor der alten Wacht halt.

### **Präsentiert das Gewehr! (neue Wacht)**

- Alle Soldaten der Ablösung präsentieren das Gewehr

### **Das Gewehr Hoch! (neue Wacht)**

- Die neue Schildwache nimmt das Gewehr ins Hoch

### **Marsch!** (neue Wacht)

- Die neue Schildwache marschiert neben die Alte
- Es wird sich ausgetauscht worauf auf diesem Posten zu achten ist
- Die Alte Schildwache marschiert ohne weiteren Befehl an den Platz der neuen Wache
- Die neue Schildwache rückt auf den Posten der alten Schildwache
- Sind beide auf ihrem Posten machen sie ohne weiteren Befehl linksum kehrt.

### **Präsentiert das Gewehr!** (neue Wacht)

- Die neue Schildwache Präsentiert das Gewehr - alle anderen stehen noch immer im Präsentiert

### **Das Gewehr auf die Schulter!** (alte Wacht )

- Alle bis auf die neu aufgestellten Schildwachen nehmen das Gewehr auf die Schulter -die nicht betroffenen Soldaten haben während des gesamten Vorganges Präsentiert!

### **Marsch!** (Wacht)

- Die Wacht marschiert ab die neue Schildwache bleibt stehen.
- Sobald die Ablösung sich wieder 40 Schritt entfernt hat nimmt auch die neue Schildwacht das Gewehr wieder auf die Schulter.



Berlin Unter den Linden mit dem Zeughaus, (rechts) im Jahre 1785 gut zu sehen sind die



*Schildwachten welche vor und bei Ihren Häuschen den Dienst versehen. (Quelle: [https://www.dhm.de/datenbank/dhm.php?seite=5&fld\\_0=96002708](https://www.dhm.de/datenbank/dhm.php?seite=5&fld_0=96002708))*